

Parteifreies Informationsblatt für und über Unterföhring

Nachlese zur PWU-JHV 2024 mit neuer Vorstandschaft



Die PWU-Jahreshauptversammlung 2024 stellte eine Weichenstellung mit Blick in die Zukunft dar. Andreas Kemmelmeyer erklärte in einer sehr emotionalen Rede, dass er sich weder für das Amt als Vorsitzender der PWU noch als Bürgermeisterkandidat für die PWU zur Verfügung stellen wird. Er betonte dabei seine Absicht, eine gut aufgestellte und motivierte PWU an seine/n Nachfolger/in weiterzugeben und vertrauensvoll in die Hände der jüngeren Generation zu legen. Zu dieser Aufgabe einstimmig bestimmt worden sind Simone Spratter als erste Vorsitzende, Stefan Zehetmair und Klara Mörike als deren Stellvertreter. Das Amt des ersten und zweiten Schriftführers übernehmen Andreas Huber und Stefan Schwaiger. Zur Kassenführung gewählt

worden sind Rainer Richard und Ralf Vietze.

Mit dieser Staffelstabübergabe ist es nun

Aufgabe der nächsten Generation, im Zeichen des Neuaufbruchs die Geschicke der PWU in den nächsten Jahren zu leiten und zu prägen. Langjährige Mitglieder stehen ihnen dabei mit Rat und Tat zur Seite. Stefan Schwaiger (2. Schriftführer der PWU)



Andreas Kemmelmeyer bei der PWU-JHV 2024 zusammen mit Gattin Nicole (rechts im Bild) und PWU-Vorsitzender Simone Spratter (links im Bild)

Neujahrsgrüße der Parteifreien Wählerschaft Unterföhring

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Unterföhring,

wir hoffen, dass Sie alle schöne und erholsame Feiertage verbracht haben und gut ins neue Jahr gestartet sind. Im Namen der Parteifreien Wählerschaft Unterföhring möchten wir Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr 2025 wünschen!

Das kommende Jahr wird für uns alle politisch spannend und herausfordernd sein. Es stehen wichtige Themen und Aufgaben an, die wir gemeinsam mit Ihnen anpacken möchten. Im Mittelpunkt unserer Arbeit wird die Vorbereitung auf die bevorstehende Kommunalwahl stehen. Seien Sie versichert, dass wir uns mit voller Energie und Engagement für die Belange unserer Gemeinde einsetzen werden.

Neben der politischen Arbeit freuen wir uns auch sehr auf die vielen geplanten Veranstaltungen in diesem Jahr. Egal ob bei unserer traditionellen Radltour, dem stimmungsvollen Kirchweihfest, der mitreißenden Rocknacht oder dem erstmals stattfindenden Stadlfest – für Jung und Alt wird etwas geboten sein.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung und freuen uns darauf, auch im neuen Jahr zahlreiche konstruktive Gespräche und Begegnungen mit Ihnen zu haben. Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass Unterföhring weiterhin eine lebens- und liebenswerte Gemeinde bleibt.

Mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches und friedvolles Jahr 2025

Simone Spratter

im Namen der Vorstandschaft, der PWU-Fraktion und unseres 1. Bürgermeisters Andreas Kemmelmeyer



PWU organisiert im Jahr 2000 einen Markt auf dem Rathausparkplatz

Anfang 2000 hatten die PWU-Gemeinderäte Erich Stör und Lorenz Spitzweg die Idee, einen Markt in Unterföhring zu etablieren. Diese Idee nahm in zahlreichen Diskussionen innerhalb der PWU Formen an. Unter Mitwirkung der PWU-Vorstandschaft und den Verantwortlichen für die Organisation, Edith Michal und Ingo Müller, konnte das gewünschte Ziel in die Tat umgesetzt werden:

Am 27. Mai 2000 wurde der "Erste Unterföhringer Bauernmarkt" von Herrn Settele (damals ebenfalls Gemeinderat der PWU) und dem Vorstand des Bauernmarkt-Vereins, Herrn Spanner, eröffnet.

Bald stellte sich jedoch heraus, dass die "Unterföhringer" den Markt in der angebotenen Konzeption nicht recht annahmen. Händler und Organisatoren wurden immer unzufriedener. Viele persönliche Gespräche mit Kunden auf dem Markt überzeugten uns, dass die Angebotspalette unbedingt erweitert werden musste. Im Rahmen des Bauernmarktvereins war eine Angebotserweiterung nicht möglich.

Gemeinde, Händler und Organisatoren waren sich einig: Wenn der Markt eine Überlebenschance haben sollte, mussten Veränderungen vorgenommen werden. Deshalb war die Trennung vom Bauernmarktverein unausweichlich.

Am 23. September 2000 vollzogen wir mit großer Anteilnahme der Unterföhringer Bevölkerung feierlich den Wechsel vom Bauernmarkt zum Wochenmarkt. Unsere Händler konnten nun ihr Angebot beliebig erweitern, neue Händler kamen dazu. Der Rathausparkplatz bekam am Samstagvormittag auch optisch ein neues Gesicht.

Aufgrund unserer Fragebogenaktion im September 2000, an der dankenswerterweise sehr viele Bürgerinnen und Bürger teilgenommen hatten, versuchten wir, das gewünschte Angebot vollends abzudecken. Das war nicht einfach, denn viele etablierte Händler hatten gerade am Samstag keine Kapazitäten frei. Einige erwarteten im Vorfeld eine Zusage über einen großen kapitalen Kundenstamm. Andere testeten das Geschäft zwei Wochen und verschwanden wieder. Doch wir als Organisatoren des Marktes kämpften kontinuierlich für die erfolgreiche Umsetzung dieser genialen Idee weiter.

Der Rathausparkplatz sollte nicht nur als Einkaufsstätte dienen, sondern auch ein gern besuchter Erlebnis- und Kommunikationsplatz werden. Deshalb organisierten wir dort auch viele Feste, die immer sehr aut besucht waren.

Nach Fertigstellung des Bürgerhauses wurde der Markt auf den Bürgerhausvorplatz verlegt. Die Organisation lag ab dem Zeitpunkt in den Händen der Händler.

Nach 24 Jahren existiert der Markt immer noch. Händler sind gegangen, immer wieder Neue sind gekommen. Letztendlich lässt sich feststellen, dass nach einem Vierteljahrhundert der Wochenmarkt fester Bestandteil des gemeindlichen Lebens für die Unterföhringer Gemeinde geworden ist. Entstanden aus einer PWU-Idee wurde der Markt ein voller Erfolg.

Den derzeitigen Händlern wünschen wir gute Geschäfte und den Unterföhringer Bürgerinnen und Bürger weiterhin große Lust, dort einzukaufen.

Edith Michal (ehemalige PWU-Gemeinderätin)

Ein Service der Parteifreien Wählerschaft Unterföhring e.V.

Regelmäßige Infostände auf dem Bürgerhausvorplatz

Auch im neuen Jahr wird die Parteifreie Wählerschaft Unterföhring (PWU) die Bürgerinnen und Bürger vierteljährlich mit Infoständen auf dem Vorplatz des Bürgerhauses informieren.

Unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte sowie der 1. und 2. Bürgermeister stehen dort bereit, um mit Ihnen ins Gespräch zu kommen. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich über aktuelle Themen zu informieren, Ihre Anregungen und Anliegen zu teilen oder einfach in den Austausch zu treten.

Wir freuen uns darauf, Sie an unseren Infoständen begrüßen zu dürfen!

Simone Spratter (PWU-Vorsitzende)



(von links) Am Infostand der PWU: Stefan Zehetmair (Stv. Vorsitzender), Stefan Schwaiger (2. Schriftführer), Klara Mörike (Stv. Vorsitzende). Manuel Prieler (2. BGM), Simone Spratter (Ortsvorsitzende)

Rückblick: Generationentreffen beim Kirchweihfest

Nach letztjähriger wetterbedingter Pause fand im Oktober 2024 wieder das Kirchweihfest auf dem Zehetmair-Hof statt. Trotz frischer Temperaturen war die Besucherzahl groß. Besonders erfreulich war, dass wir bei diesem etablierten Unterföhringer Familienfest auch unzählige Kinder begrüßen durften. Neben dem kulinarischen Angebot war für die jüngeren Gäste wieder der bis zum Ende gut besuchte Büchsenwurfstand eingerichtet. Auch die Pferdekutsche war bei jeder ihrer Rundfahrten bis auf den letzten Platz gefüllt und bot ein Erlebnis für die ganze Familie. Für beste Unterhaltung sorgte wieder die Blaskapelle Unterföhring, die wie gewohnt die Kirchweihfeier musikalisch begleitete und damit auch für eine entspannte und schwungvolle Atmosphäre sorgte.

Dem neuen Vorstand der PWU war es vorbehalten, alle Gäste herzlich zu begrüßen. Die beiden Stellvertretenden Vorsitzenden, Stefan Zehetmair und Klara Mörike freuten sich, dass so viele Besucher anwesend waren und die Gelegenheit nutzten, sich mit gutem Essen und Getränken verwöhnen zu lassen.

Ein herzlicher Dank geht an die Gastgeberfamilie Zehetmair, an den ehemaligen PWU-Vorsitzenden und Ersten Bürgermeister



#einstarkesteam#pwu-kirchweihfest2024 (Reihe hinten von links Eva-Katharina Lorenz, Dr. Günther Ernstberger, Hans Zehetmair, Udo Guist, Gerti Mörike, Stefan Zehetmair, Anja Rieger, Erich Mörike, Andreas Huber, Rainer Richard, David Unterstein, Tobias Meindl, Günter Peischl, Elli Unterstein, Heiner Mader, Elisabeth Forstner-Schweizer / Reihe vorne von links: Ingo Müller, Sylvia Hammes-Müller, Klara Mörike, Manuel Prieler, Wolfgang Brandl)

Andreas Kemmelmeyer und an die vielen Helferinnen und Helfer für ihre tatkräftige Unterstützung, ohne die unser Traditionsfest nicht möglich wäre. Selbstverständlich gilt der Dank auch den Unterstützerinnen und Unterstützern, die es nicht auf das spontane Gruppenfoto geschafft haben.

Der neue Vorstand hat mit der Organisation und Durchführung unseres Festes seine erste Bewährungsprobe hervorragend bestanden und so kann man sich nur auf eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen.

Stefan Schwaiger (2. Schriftführer der PWU)



Die beiden stellvertretenden PWU-Vorsitzenden Stefan Zehetmair und Klara Mörike zusammen mit Blaskapellenvorsitzender Hanni Schweikl und FW-Landtagsabgeordnetem Nikolaus Kraus.

Ein Service der Parteifreien Wählerschaft Unterföhring e.V.

Bericht aus dem Seniorenkonzeptausschuss am 27. November 2024

In einem neuen Ausschuss, dem Seniorenkonzeptausschuss, befassen sich die Ausschussmitglieder u.a. mit den Themen des Seniorenpolitischen Gesamtkonzepts und bringen diese voran. Dieser Ausschuss hat neben dem Ersten Bürgermeister, Andreas Kemmelmeyer, insgesamt acht Mitglieder, davon drei Entsandte der PWU- Fraktion.

Vorrangiges und priorisiertes Thema ist die Erweiterung des Pflegeheims mit dem Fokus auf kurzfristige Umsetzung. Als mittel- bis langfristig notwendig wird die Konzeptionierung und Planung einer Tagespflege erachtet. Daneben befassen wir uns im Seniorenkonzeptausschuss mit

weiteren wichtigen Seniorenthemen und bereiten im Ausschuss die Entscheidungsgrundlage für Gemeinderatsbeschlüsse vor.

Im Jahr 2025 sind hierfür insgesamt fünf Sitzungen (Februar / Mai / Juli / September / November) vorgesehen. Die Daten der öffentlichen Ausschusssitzungen entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Gemeindeblatt.

Gerne stehen Ihnen die drei PWU-Mitglieder des Konzeptausschusses für Fragen und Anregungen zur Verfügung. Selbstverständlich freuen wir uns auch, wenn Sie bei den monatlichen PWU-Treffs im Bürgerhaus oder am vierteljährlichen PWU- Stand beim Wochenmarkt mit Ihren Themen auf uns zukommen.

Gertrud Mörike Stellvertretende PWU-Fraktionsvorsitzende und Mitglied Seniorenkonzeptausschuss

Günter Peischl Mitglied PWU-Fraktion und Seniorenkonzeptausschuss

Klara Mörike Mitglied PWU-Fraktion und Seniorenkonzeptausschuss

Windkraft in Unterföhring

Der Freistaat Bayern hat sich dazu ausgesprochen, bis 2040 klimaneutral zu werden. Die Energiewende, sprich der Ausbau erneuerbarer Energien ist das Fundament der Klimaneutralität.

Mit Inkrafttreten des "Wind an Land Gesetz", muss Bayern bis Ende 2027 1 % der Landesfläche für Windenergie bereitstellen.

Die Gemeinde Unterföhring plante hierfür die Ausweisung einer Konzentrationszone für Windkraftanlagen im östlichen Gemeindegebiet, um die Nutzung von Windenergie gezielt steuern zu können. Diese Zone sollte Möglichkeiten für den Bau von Windkraftanlagen schaffen. Die hierfür vorgesehene Fläche befindet sich östlich der Gemeinde Unterföhring bzw. südlich der Autobahn A99, nahe der Anschlussstelle Aschheim/Ismaning. Die Flächen werden dort hauptsächlich landwirtschaftlich genutzt, vor allem für den Ackerbau.

Die Gemeinde Unterföhring beabsichtigte deshalb, diese Flächen im Rahmen einer Änderung des Flächennutzungsplans als Konzentrationszone für Windkraftanlagen auszuweisen. Diese liegen etwa 1 km vom Natura 2000- und Ramsar-Schutzgebiet "Ismaninger Speichersee und Fischteiche" im Osten der Gemeinde Unterföhring. Aufgrund der Nähe zu den Schutzgebieten

ist die Überprüfung für den Schutzerhalt der betreffenden Gebiete in Zusammenarbeit mit weiteren Behörden umzusetzen.

Die Regierung von Oberbayern mit höherer Naturschutzbehörde, das Landratsamt Naturschutz, Erholungsgebiete, Landwirtschaft und Forsten sowie der Landesbund für Vogel- und Naturschutz in Bayern e.V. bringen erhebliche Einwände für die Änderung des Flächennutzungsplans für Windkraftanlagen vor. Es wird mitgeteilt, dass der Speichersee sowie angrenzende Flächen als FFH-Gebiet (Flora-Fauna-Habitat-Gebiet) und Natura 2000 ausgewiesen und als Ramsargebiet (Feuchtgebiet) von internationaler Bedeutung sind. Zudem wurde von der unteren und oberen Naturschutzbehörde ein Mindestabstand von 2,5 km um die geschützten Gebiete festgelegt.

Nach Bekanntgabe der Stellungnahme der öffentlichen Träger im September 2023 holte sich die Gemeinde Unterföhring rechtliche Erläuterungen und eine juristische Einschätzung hinzu. Diese bekräftigten die Stellungnahmen der öffentlichen Träger, verwiesen dennoch auf die Möglichkeit einer FFH-Verträglichkeitsprüfung, in Absprache mit der oberen und unteren Naturschutzbehörde. Der

Gemeinderat beauftragte die Verwaltung auf Empfehlung des juristischen Beistands mit einer FFH-Verträglichkeitsprüfung durch ein geeignetes Fachbüro.

Im November 2024 wurde dem Gemeinderat das Gutachten der FFH-Verträglichkeitsprüfung vorgelegt. Diese kam zu dem Ergebnis, dass die Ausweisung der Flächen als Konzentrationsfläche für Windkraftanlagen nicht zur Verträglichkeit und somit nicht mehr als Schutz für die Flächen am Ismaninger Speichersee beiträgt.

Der Speichersee und die Fischteiche sind ein ortsfestes und dauerhaft bleibendes hochwertiges Habitat. Es wird eine deutliche Verschlechterung der Schutzziele des Natura 2000-Gebiets befürchtet. Grund sind die jährlich wiederkehrenden und massiven Zugvogelbewegungen vom und zum See.

Um das Gebiet nicht zu beeinträchtigen, müsste ein Mindestabstand von 3000 m zum genannten Schutzgebiet gewährleistet werden. Die mögliche Konzentrationszone in Unterföhring wäre weniger als einen Kilometer entfernt. Geeignete alternative Flächen mit entsprechenden Abständen im Gemeindegebiet liegen leider nicht vor.

Stefan Zehetmair (PWU-Gemeinderat und Stv. PWU-Vorsitzender)

8. PWU-Rocknacht-Benefizkonzert

Am 1. März 2025 findet zum 8. Mal unsere Benefizveranstaltung PWU-Rocknacht zugunsten der Unterföhringer Jugendprojekte statt. Wir freuen uns, dass sich wieder einmal sechs Unterföhringer Top-Rock-Bands bereit erklärten, ohne Honorar den Abend mit ihrem Mega-Sound zu gestalten:

- As It Rains
- Toibi 4.7
- S7EBTERRAUM
- Boarisch Steel
- Magical Heart
- Hammerschmitt Zurvivors

Ab 17.00 Uhr bis 22.30 Uhr gibt es Spitzenmusik unterschiedlicher Rock-Stile. Für Speisen und Getränke ist gesorgt.

Karten im Vorverkauf für 22,-- Euro gibt es im "Unverpackt-Laden" am S-Bahnhof und in der "Metzgerei Schäfert", Münchner Str. 73.



Ein Service der Parteifreien Wählerschaft Unterföhring e.V.



www.pwu-unterfoehring.de/app

Termine

WICHTIGER HINWEIS

"PWU-Treff"-Termine (unter Vorbehalt);. Details in der PWU-App oder auf unserer Internetseite

www.pwu-unterfoehring.de

14.01.2025	PWU-Treff
11.02.2025	PWU-Treff
01.03.2025	PWU-Rocknacht
11.03.2025	PWU-Treff
08.04.2025	PWU-Treff
13.05.2025	PWU-Treff
31.05.2025	PWU-Stadlfest
03.06.2025	PWU-Treff
13.07.2025	PWU-RadItour
15.07.2025	PWU-Treff

PWU-Treff, kleiner Saal im Bürgerhaus 1.Stock. Bewirtung durch "Il Diamante"







IMPRESSUM

Herausgeber

Parteifreie Wählerschaft Unterföhring e.V. (PWU)

Redaktion

Andreas Huber Gertrud Mörike Dr. Günther Ernstberger

Konzeption und Gestaltung

Andreas Huber

Bildbearbeitung

Ralf Vietze

Spenden

Münchner Bank eG, IBAN: DE05 7019 0000 0007 5473 40

BIC: GENODEF1M01

V.i.S.d.P.

Simone Spratter Römerweg 45 85774 Unterföhring Tel. 0178 / 40 84 180

info@pwu-unterfoehring.de www.pwu-unterfoehring.de